

„Regeln“ zum Arbeiten von DX

- 1.** Wenn Sie auf ein Pile-up stoßen, suchen Sie zuerst die genaue Frequenz der DX-Station und stimmen Sie Ihre Endstufe gemächlich auf deren Frequenz ab. Nehmen Sie sich etwas Zeit, damit das Ergebnis auch optimal wird. Je langsamer Sie tunen, desto besser. Außerdem wissen so die anderen schon, dass noch jemand die DX-Station bald rufen wird.
- 2.** Wenn es Ihnen zu lange dauert, das DX-Rufzeichen herauszufinden, fragen Sie auf der Frequenz: „What is the DX call sign?“ In CW senden Sie „DX?“ oder „Call?“ Hören Sie nicht erst lange, das kostet zu viel Zeit. Rufen Sie so oft, bis jemand Ihnen das DX-Rufzeichen nennt. Das zeigt allen anderen auf der Frequenz, dass Sie diese DX-Station ernsthaft arbeiten wollen.
- 3.** Wenn Sie das DX-Rufzeichen herausgefunden haben, wiederholen Sie Ihren Anruf auf der DX-Frequenz immer wieder. Auch wenn die DX-Station im Split-Betrieb arbeitet, besteht eine Chance, dass sie auch einmal auf ihrer Sendefrequenz hört.
- 4.** Wenn die DX-Station „AB only“ sagt – glauben Sie ihr nicht. Wenn sie sagt: „North America only“ - glauben Sie ihr nicht. Wenn sie sagt: „number 2 only“ - glauben Sie ihr nicht. Rufen Sie unbeirrt mit Ihrem Rufzeichen weiter. Fragen Sie auch: „How copy me Marie?“. Achten Sie darauf, ab und zu den Namen des Funkers zu verwenden, damit andere denken, der OP würde Sie persönlich kennen. Das funktioniert, denn wir hören es ja auf den Bändern. Achten Sie keinesfalls auf gezielte Ansagen. Wann und woher soll die DX-Station wissen, was sie will? Das Wichtigste ist, was Sie wollen.
- 5.** Um das rare DX auch in einer anderen Sendart zu erreichen, sagen Sie ihm, dass Sie es dort gern in Kürze arbeiten möchten. Sie sollten damit aber warten, bis sich das Pile-up auf mehrere Dutzend Rufer aufgebaut hat und das Band bald zugeht. Dann bitten Sie das DX, Sie jetzt In CW, PSK31, RTTY oder SSB auf einer bestimmten Frequenz zu rufen. Vor allem sollten Sie ihm sagen, dass Sie es in dieser Sendart unbedingt noch brauchen. Dadurch machen Sie sich bei allen auf der Frequenz beliebt, zeigt es doch, dass Sie in mehr als der aktuellen Sendart arbeiten können und vielseitig interessiert sind.
- 6.** Sollten Sie die DX-Station schon vorher auf dem aktuellen Band gearbeitet haben, rufen Sie sie erneut an und sagen ihr, dass sie diesmal stärker ist als bei den vorangegangenen sechsmal in dieser Woche. Die DX-Station möchte das wissen. Andere auf der Frequenz werden Sie noch mehr respektieren, macht Sie das doch als Big Gun erkennbar.
- 7.** Finden Sie ein DX-Pile-up, fragen Sie auf der DX-Frequenz, um Ihre Betriebsfähigkeiten auf ein höheres Niveau zu bringen und alle zu beeindrucken: „Is this frequency in use?“ Das zeugt von Charakter und davon, dass Sie eine wirklich rücksichtsvolle Person sind.
- 8.** Wenn Sie schließlich im QSO mit der DX-Station sind, übermitteln Sie ihr auch einige Hintergrundinformationen über sich - wie Transceiver, Antenne, Wetter und vergessen Sie nicht, wie viele Kinder und Enkel Sie haben und selbstverständlich Ihre Schuhgröße. Das zeigt, dass Sie kein 59-Funker sind und ist am effektivsten, wenn sich das Band schließt.
- 9.** Nachdem Sie die DX-Station gearbeitet haben, brauchen Sie noch die QSL-Route. Obwohl sie im DX-Cluster und in DX-Bulletins gelistet und außerdem im Internet verfügbar ist, gibt es keinen Grund, dort zeitaufwendig herumzusehen. Fragen Sie doch einfach auf der DX-Frequenz: „What is the QSL information?“ Wenn Sie auch nach acht oder zehn Versuchen noch keine Antwort erhalten haben, fragen Sie unverzagt weiter. Es gibt doch so viele Stationen auf der Frequenz, die die gewünschte Information kennen und willens sind, Ihnen zu helfen.

Original-Satire (1977): „Rules for Working DX“ von Whitey Doherty, K1VV, frei übersetzt von DL7VEE. Zu finden u. a. auf www.dx-code.org/funny.htm.